

dem Könige Ferrante von Neapel in Krieg verwickelt. Der König verweigerte die Lehensabgaben und erlaubte sich arge Uebergriffe in rein kirchliche Angelegenheiten, verkaufte Bistümer an Unwürdige u. s. w. <sup>1)</sup> Mailand leistete dem Könige Vorschub. Deshalb schickte der Papst den Johann de Becharia als Nuntius zum Bischofe von Chur, um denselben zu erforschen, daß er Mailand mit Krieg überziehe. <sup>2)</sup> Bischof Ortlieb antwortete dem Papste am 2. März 1486: Er wäre allerdings gerne bereit, als gehorsamer Sohn des hl. Vaters, dessen Wünschen zu entsprechen. Seine eigenen Kräfte seien jedoch zu schwach, um den Krieg wagen zu können, auch seien seine Herrschaften im Kriegsfall großen Gefahren ausgesetzt. Dessenungeachtet habe er sein möglichstes getan und die Sache den drei Bünden in empfehlendem Sinne vorgelegt. Die Abgeordneten der Bünde, welche vor wenigen Tagen in Chur versammelt waren, erklärten sich geneigt, dem päpstlichen Ansinnen zu entsprechen, jedoch müßten vorher die Gemeinden befragt werden. Es werde deshalb am Feste des hl. Georg ein neuer Tag gehalten und auf demselben ein endgültiger Entschluß gefaßt werden. Für diese Versammlung möge der Papst einen neuen Gesandten schicken. <sup>3)</sup>

Dem uns noch erhaltenen Abschiede des vom Bischofe erwähnten ersten Bundestages <sup>4)</sup> entnehmen wir Folgendes: Der päpstliche Gesandte war selbst auf dem Bundestage der drei Bünde, dem auch der Bischof beiwohnte, erschienen. Dem Ansuchen des Papstes fügte er noch gewisse Vertragsbestimmungen und Anerbietungen hinzu, die aber noch von Seiner Heiligkeit zu bestätigen seien. Der Bischof und die anwesenden Boten wären geneigt gewesen, der Bitte zu entsprechen, da aber die Gesandten von ihren Gemeinden keinen Auftrag hatten, so

---

<sup>1)</sup> Dr. L. Pastor, Gesch. der Päpste, seit dem Ausg. des Mittelalters. Bd. III. S. 182.

<sup>2)</sup> Die nämliche Einladung erließ der Papst an den Kaiser und an eine Reihe von geistlichen und weltlichen Fürsten des deutschen Reiches, darunter an die Bischöfe von Basel und Konstanz.

<sup>3)</sup> Chur-Zit. Archiv. B. f. 213.

<sup>4)</sup> I. c. p. 213. b. Der Abschied ist ausführlich mitgeteilt von Fritz Jeklin „Die Wormserzüge der Jahre 1486/87.“ Chur. 1897. S. 9 ff.